

Aus den Sektionen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **69 (1994)**

Heft 5

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ZÜRICH

JUBILÄUMSAUSSTELLUNG Zum 75-Jahr-Jubiläum hat sich die Sektion Zürich etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Vom 17. August bis 24. September lanciert das Architektur Forum Zürich in Zusammenarbeit mit der Sektion Zürich eine Ausstellung mit dem Thema: «Standard contra Innovation?» Die Rolle der Architektur im genossenschaftlichen Wohnungsbau.

OSTSCHWEIZ

DELEGIERTEN-VERSAMMLUNG IN SCHWANDEN GL Die Therna-Werke in Schwanden empfingen die Delegierten der Sektion Ostschweiz des SVW zu einer Besichtigung. Diese erwies sich als besonders interessant, da die Produktion in Betrieb war. An diesem Tag stand nämlich die Tür auch für die Glarner Bevölkerung offen. An der Generalversammlung feier-

VERBANDSVORSTAND

RÜCKTRITTE Auf die neue Amtszeit 1994/97 hin haben einige – zum Teil langjährige – Mitglieder des Verbandsvorstandes ihren Rücktritt erklärt. Es sind dies aus der Sektion Zürich: Ernst Müller, Hans Ahl und Oskar Clemenz. Sektion Romande: Gérald Ayer, Pierre Liniger. Sektion Basel: Hanspeter Bertschmann (verstorben) und Marcel Muheim. Ihnen allen, aber auch den Kandidaten, welche eine weitere Amtszeit antreten wollen, sei an dieser Stelle für den Einsatz gedankt.

ABOAKTION «WOHNEN»

EIN ABONNEMENT FÜR ALLE VORSTANDSMITGLIEDER Informieren und informiert sein gehört in allen Genossenschaften zum Alltag. Viele Missverständnisse oder unnötige Diskussionen lassen sich vermeiden, wenn alle interessierten Mitglieder über alles Notwendige aus dem Genossenschaftswesen orientiert sind. Der Verband gibt unter anderem aus diesem Grund seine Monatszeitschrift «wohnen» heraus. Haben Sie in Ihrer Genossenschaft schon darüber gesprochen, das Heft mindestens an alle Vorstandsmitglieder abzugeben? Oder sogar an alle Haushaltungen? Wir bieten: ein ansprechendes, informatives Heft zu vorteilhaften Bedingungen. Weitere Auskünfte: Redaktion «wohnen», Telefon 01/362 42 40 (Bruno Burri verlangen).

AUS DEN SEKTIONEN

ARCHITEKTUR FORUM ZÜRICH NEUMARKT 15 CH-8001 ZÜRICH

Während der Dauer dieser Ausstellung finden in den Räumen der Ausstellung eine Pressekonferenz, eine Matinee sowie ein Kolloquium mit namhaften Persönlichkeiten rund um den Wohnungsbau statt. Reservieren Sie sich heute bereits das oben erwähnte Datum.

DER VORSTAND DER SEKTION ZÜRICH

MERKBLATT «WOHNUNGSPFLEGE» Diese von der Sektion Zürich herausgegebene Broschüre ist überarbeitet und mit zeitgemässen und ökologischen Hinweisen ergänzt worden. Neu wird zum Beispiel die spezielle Pflege von Glaskeramik-Kochfeldern oder die Reinigung von modernen Backöfen erläutert. Diese Hinweise sind auf einem Zusatzblatt aufgeführt.

te Sektionspräsident Hans Rohner das hundertste Mitglied. Neu in den im übrigen bestätigten Sektionsvorstand wurde Joos Stock, Chur, gewählt. Zur Wahl in den Verbandsvorstand schlugen die Delegierten einstimmig Ernst Noger und neu Nationalrat Rolf Engler, Appenzell, den Präsidenten der Logis Suisse Ostschweiz, vor.

FN

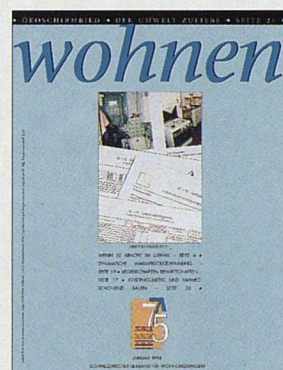
FONDS DARLEHEN Der Verbandsvorstand beschloss an seiner letzten Sitzung Gesuche aus der ganzen Schweiz über einen Darlehensbetrag von total 6,36 Millionen Franken. Damit konnte die Restfinanzierung von elf Bauvorhaben von SVW-Mitgliedern gesichert werden. Die Darlehen aus dem Fonds de Roulement und dem Solidaritätsfonds werden bis auf weiteres zum Zinssatz von 4,5 Prozent zur Verfügung gestellt.

BETRIEBSBEITRÄGE Der Sektion Nordwestschweiz wurde ein Betriebsbeitrag von 12000 Franken für 1994 gewährt. Die Sektion unterhält eine eigene Geschäftsstelle und übernimmt damit in der Region Funktionen, welche sonst von Zürich aus erledigt werden müssten.

Der Sektion Ticino wurde ein einmaliger Beitrag von 5000 Franken zum Aufbau der Sektion und zur Öffentlichkeitsarbeit gewährt.

Das Merkblatt kann beim Sekretariat SVW, Bucheggstrasse 109, 8057 Zürich Telefon 01 362 42 40 oder Telefax 01 362 69 71, bestellt werden. Bestell-Nr. 101, 22 Seiten, Fr. 1.50.

BAP



Preise pro Jahresabo:
2 – 7 Expl - Fr. 32.–
8 – 20 Expl - Fr. 28.–
21–100 Expl - Fr. 24.–

FÖRDERMITGLIEDER Das Interesse an einer Fördermitgliedschaft im SVW hält weiterhin an. Im Laufe des Jahres konnten bereits mehr als zehn juristische Personen aufgenommen werden.

BU